

Kurse an der Wiener Börse vom 7. Jänner 1905.

Die notierten Kurse verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Aktien und der 'Diversen Lose' versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments, their prices, and exchange rates. Includes sections for 'Allgemeine Staatsschuld', 'Handbriefe etc.', 'Aktien', and 'Banken'.

Advertisement for J. C. Mayer, Bank- und Wechsel-Geschäft, located at Laibach, Spitalgasse. Includes text about private deposits and exchange services.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 6. Montag den 9. Jänner 1905.

(70) 3-1 Konkursauschreibung. In der vierklassigen Volksschule in Mitterdorf wird eine Lehrstelle mit den systemisierten Bezügen zur definitiven oder provisorischen Besetzung mit einer weiblichen Lehrkraft ausgeschrieben.

(88) Konkursauschreibung. Beim k. k. Landesgerichte in Laibach ist eine Gerichtsadjunktenstelle mit den Bezügen der IX. Rangklasse erledigt.

(90) E. 2054/4 Bersteigerungs-Edikt. Auf Betreiben der Krainischen Sparkasse in Laibach vertreten durch Dr. Pfifferer und Genossen findet am 10. Februar 1905, vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 16, die Versteigerung der Realität Einlage Z. 331 Katastralgemeinde Gamling, bestehend aus dem Hause Nr. 37 in Gamling, einer Möbelfabrik-Werkstätte samt Wasserkraft, einer Wiesen- und zweien Gartenparzellen samt Zubehör, bestehend aus Maschinen, Werkzeugen, Transmiffionen, Utensilien und Halbfabrikaten und Einrichtungsstücken statt.

in anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten. Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch die einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

(67) Gerichtsdienestelle beim k. k. Bezirksgerichte St. Leonhard in Kärnten oder bei einem anderen Gerichte zu besetzen. Besuche sind bis längstens 8. Februar 1905 beim k. k. Landesgerichts-Präsidium Klagenfurt einzubringen.

(91) Oklie. I. Prodaje. Na javni dražbi se bode prodajalo v Ljubljani, in sicer: 1.) dne 11. prosinca 1905: a) na Sv. Petra cesti št. 6: različni črevljarski izdelki, šivalni stroji i. dr.; b) v Rožni dolini pri Glineah št. 99: gostilniška in prodajalniška oprava, nekaj vina in specerijsko blago; 2.) dne 12. prosinca 1905: v delavnici, oziroma prodajalnici na Dvornem trgu št. 3 in potem v stanovanju v Kolodvorskih ulicah št. 3 na dvorišču v I. nadstropju: razna sobna oprava, šivalni stroj i. dr.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 19.500 K das Zubehör auf 5165 K 50 h bewertet. Das geringste Gebot beträgt 16.443 K 67 h; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt. Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs, Hypotheken- und Katasterausgang, Schätzungsprotokolle usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 18, während der Geschäftsstunden eingesehen werden. Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens

Fräulein sucht Kontor-Stelle. mit Buchhaltung und Maschinenschreiben, der deutschen und slovenischen Sprache mächtig. Gefällige Anträge an die Adm. dieser Zeitung.

Englische Dame englischen Unterricht. Gute Methode, perfekte Aussprache. Gefällige Adressen wollen in der Administration dieser Zeitung abgegeben werden.

(92) Kundmachung. Die königliche Landesregierung in Agram hat mit Kundmachung vom 2. Jänner 1905, Z. 100.090 ex 1904, das wegen des Bestandes der Schweinepest gegen den politischen Bezirk Tschernembl (Krain) gerichtete Verbot der Einfuhr von Schweinen nach Kroatien-Slavonien aufgehoben. Dies wird zufolge Erlasses des k. k. Ministeriums des Inneren vom 3. Jänner 1905, Z. 212, unter Behebung der hierortigen Kundmachung vom 21. Dezember 1904, Z. 24.163, zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Zacetek vselej ob 9. uri dopoldne. Reči se smejo vpogledati imenovane dneve v času med 9. in pol 10. uro dopoldne na licu mesta. II. Skrbstva. Pod skrbstvo sta se postavila France Turk iz Ljubljane in France Babnik iz Spod. Šiške, Sv. Jerneja cesta št. 41, radi bedosti, oziroma slaboumnosti ter sta se postavila skrbnikom, in sicer prvemu gospod Josip Turk iz Ljubljane, drugemu pa gospod Janez Perko, posestnik iz Spod. Šiške št. 36.

(68) 3-1 Kundmachung. Montag am 30. Jänner 1905 um 10 Uhr vormittags findet bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft 'Bauamt' die Offertverhandlung für nachstehende mit Erlaß der Landesregierung in Laibach vom 17. Dezember 1904, Z. 22.834, pro 1905 im hiesigen Bauamt bezirkliche genehmigten Eavebauten statt.

Kundmachung. Montag am 30. Jänner 1905 um 10 Uhr vormittags findet bei der gefertigten Bezirkshauptmannschaft Gurfelfeld am 3. Jänner 1905.

Razglas. Kraljeva deželna vlada v Zagrebu je z razglasom z dne 2. januarja 1905., št. 100.090 ex 1904, razveljavila prepoved, vsled katere se zaradi svinske kuge niso smeli na Hrvaško-Slavonsko uvajati prašiči iz političnega okraja Črnomelj. To se vsled razpisa o. kr. ministrtva za notranje stvari z dne 3. januarja 1905., št. 212, daje na občno znanje ter obenem razveljavlja takojšnji razglas z dne 21. decembra 1904., št. 24.163.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani, dne 7. prosinca 1905.

Neue Klaviermusik heimischer Komponisten

Josef Zöhrer

Musikdirektor der Philharmonischen Gesellschaft in Laibach.

Op. 25: Lieder der Nacht.

Nr. 1: Um Mitternacht, Nr. 2: Traumbild, Nr. 3: Nächtliches Sinnen.

Op. 26: Zwei Impromptus.

Nr. 1: in G, Nr. 2: in Es.

Preis jeder dieser 5 Piecen K 1.44, mit Postversendung 5 h mehr.

Stets vorrätig in der Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

(5261) 12-7 Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

NB. Auf Wunsch stehen diese Piecen auch zur Ansicht zu Diensten.

Gemischtwaren-Geschäft

mit anschließender Tabak-Trafik und Wohnung, konzessionierter Bierfällerei auf frequentester Straße in Graz gelegen, mit einem Umsatze von 1500 fl. monatlich, ist um 3500 fl. sofort zu verkaufen. Anzahlung 2500 fl. Anträge unter «Gut lebensfähig 1870» an die Annoncen-Expedition Kienreich, Graz. (56) 2-2

Geld-Darlehen

reell, rasch und sicher besorgt Kapital-Kreditbureau S. K. I. H. A., Prag, 696 - 1. (44) 3-2

(5) 3-3 No. II. 44/4 1.

Edikt.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit bekannt gemacht:

Bei der Realität des Josef und der Maria Eppich von Ebental Nr. 18, Einl. 3. 30 der Katastralgemeinde Ebental erscheinen nachstehende Tabularposten intabuliert, bezw. pränotiert, und zwar:

1.) sub P. 3. 1 auf Grund des Bescheides vom 20. April 1807 für die Pupillen Martin und Andreas Petsche je 119 fl 3 kr., zusammen 238 fl. 6 kr. samt Anhang;

2.) sub P. 3. 2 auf Grund des gerichtlichen Vergleiches vom 16. Dezember 1809 für den mj. Andreas Petsche von Ebental 279 fl. samt Anhang;

3.) sub P. 3. 3 auf Grund der Bewilligung vom 7. Dezember 1833, Nr. 3427, und der Verzehrungsquittung vom 26. Oktober 1814 für Stephan Maußer von Ebental 51 fl. samt Anhang;

4.) sub P. 3. 5 auf Grund der Bewilligung vom 2. Oktober 1835, Nr. 3409, für Martin Köfel von Ebental 80 fl. samt Anhang;

5.) sub P. 3. 6 und 9 auf Grund der Bewilligung vom 12. April 1836, Nr. 818, und vom 24. Juli 1836, Nr. 2187, für Johann Köfel eine Forderung von 63 fl. samt Anhang;

6.) sub P. 3. 7 auf Grund des Urtheiles vom 20. Jänner 1836, Nr. 103, für Stephan Maußer von Ebental 50 fl. samt Anhang;

7.) sub P. 3. 8 auf Grund der Bewilligung vom 20. Mai 1836, Nr. 1220, für Johann Köfel von Malgern 186 fl. 30 kr. samt Anhang;

8.) sub P. 3. 10 auf Grund der Bewilligung vom 20. Oktober 1837,

Nr. 1281, für Martin Petsche von Ebental superintabuliert auf Satzpost 7;

9.) sub P. 3. 11 auf Grund der Bewilligung vom 12. Mai 1838, Nr. 1118, für Karl Schuster von Gottschee eine Forderung per 80 fl. samt Anhang superintabuliert auf Satzpost 5;

10.) sub P. 3. 12 und 14 auf Grund des Rationalsinstrumentes vom 24. Oktober 1841, Nr. 3598, und der Bewilligung vom 26. Jänner 1843, Nr. 242, für das Handlungshaus Josef Maurer in Klagenfurt 600 fl. samt Anhang und auch superintabuliert auf Satzpost 1 und 2;

11.) sub P. 3. 13 auf Grund der Bewilligung vom 23. August 1842, Nr. 2691, für Johann Köfel von Malgern 70 fl. samt Anhang;

12.) sub P. 3. 15 auf Grund der Bewilligung vom 14. August 1846, Nr. 2439, für Karl Schuster von Gottschee 30 fl. und 40 fl., zusammen 70 fl. zugleich auch superintabuliert auf Satzpost 6 des Johann Köfel;

13.) sub P. 3. 16 auf Grund der Bewilligung vom 3. Februar 1848, Nr. 264, für Maria Köfel von Gottschee als Erbin nach Johann Köfel exekutiv intabuliert 70 fl. samt Anhang;

14.) sub P. 3. 17 auf Grund der Fession vom 28. April 1848 für Josef Petsche von Mooswald 500 fl. samt Anhang superintabuliert auf den Satz des Karl Schuster Satzpost 11 und 15;

15.) sub P. 3. 18 auf Grund der Fession vom 14. Oktober 1848 zugunsten des Andreas Petsche von Ebental eine Forderung von 108 fl. 18 kr. superintabuliert auf der Forderung des Johann, bezw. der Maria Köfel sub P. 3. 13 und 16.

Auf Ansuchen des Josef und der Maria Eppich ist nun mit Beschlusse vom 20. Dezember 1904, Geschäftszahl No. II 44/4/1, die Einleitung der Amortisation dieser Forderungen samt Nebengebühren bewilligt worden.

Es werden daher alle diejenigen, welche auf diese Forderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, diese bis längstens 31. Jänner 1906 bei diesem Gerichte anzumelden, widrigenfalls nach fruchtlosem Verlaufe dieser Frist auf neuerliches Ansuchen der Bittsteller die Amortisation der Einverleibung der für diese Forderungen haftenden Pfandrechte und deren Löschung bewilligt werden würde.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II, am 20. Dezember 1904.

Achtung! Nur 4 Tage! Achtung!

Hotel Lloyd, I. Stock, Tür 1

Margianna

die weltberühmteste Physiognomistin und Gedächtniskünstlerin (54) 2-2

welche jedem Einzelnen seine ganze Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft im vorhinein sagen wird. Margianna ist mit den sonstigen sich produzierenden Wahrsagerinnen und Kartenaufschlägerinnen nicht zu verwechseln, indem sie sich verpflichtet, demjenigen, der ihr in ihrer Kunst nachkommt, 100 Gulden zu bezahlen. — Zu sprechen von 9 Uhr früh bis 9 Uhr abends. — Um recht zahlreichen Besuch bittet höflichst Margianna.

(82) 2-1

Razpis službe.

K št. 283/pr.

Pri mestni elektrarni ljubljanski se razpisuje izpraznjena služba

II. strojnika (mašinista) odnosno I. kurjača.

S službo II. strojnika je zvezana letna plača 1350 kron in 300 kron aktivitetne doklade s pravico do dveh petletnic po 150 kron.

Ta služba se odda prvo leto provizorično z jednomesečno odpovedjo. Definitivno imenovanje s pravico do pokojnine sledi po preteku jednoletnega povoljnega službovanja.

Služba I. kurjača je provizorična s prejemki mesečnih 100 kron. Zahteva se popolno znanje slovenskega jezika v govoru in pisavi.

Prosileci morajo s pričevali dokazati, da so napravili z dobrim uspehom izpit za strojnika in kurjača ter da so službovali pri kaki parni električni napravi vsaj dve leti kot strojniki.

Pravilno opremljene prošnje z dokazili o usposobljenosti predložiti je po možnosti osebno pri «Upraviteljstvu mestne elektrarne» v «Mestnem domu» do 20. dne januarja letos.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dne 2. januarja 1905.

Župan: Ivan Hribar l. r.



Von der hohen k. k. Landesregierung als Heilwasser erklärt

Apatovacer Sauerbrunn

natürlicher alkalisch-sulfidischer kohlenstoffreichster Lithion-Sauerling.

Kristallreines vorzüglichstes Tafelwasser.

Von hervorragenden medizinischen Autoritäten mit größten Heilerfolgen verordnet bei allen Krankheiten der Verdauungs- und Atmungsorgane, bei Gicht und Rheuma, bei Magen-, Lungen-, Nieren- und allen anderen Krankheiten; bei Hämorrhoiden, Nieren-, Harn-, Zucker- und Blasenleiden. (3822) 50-39

Vorzüglich bewährte unübertroffene Heilerfolge bei den Folgen von Geschlechtskrankheiten und bei vielen Frauenleiden.

Analysiert von Prof. Dr. E. Ludwig, k. k. Hofrat und k. k. Professor, Dr. S. von Bošnjaković. Prämiert bei vielen grossen Fachausstellungen mit 15 goldenen Medaillen.

Apatovacer Brunnen-Verwaltung Agram, Illca Nr. 17.

Erhältlich in Apotheken, Spezereigeschäften, Restaurationen und Gasthäusern.

(71)

C. 6/4, C. 8/4

(74)

C. I. 1/5

Oklic.

Zoper Jožeta Juntos in Antona Potočim, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Radečah po Egidiju Petan, posestniku v Trebelnem, tožba zaradi 590 K in 279 K 54 h s prip. Na podstavi tožb določil se je narok za ustno sporno razpravo na 17. januarja 1905, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodnji, v sobi št. 1.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Ivan Prijatelj, posestnik v Dvoru. Ta skrbnik bo zastopal tožena v ozamenjeni pravni stvari na njuno nevarnost in stroške, dokler se ne oglasita pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Radečah, odd. I, dne 4. januarja 1905.

Oklic.

Zoper Jožefa Soklič iz Krupe, odnosno njegove pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Črnomlju po Jožefu Stariha iz Bratovca št. 2 tožba zaradi zastarelosti in zbrisa terjatve po 350 gld. star. den. = 367 gld. 50 kr. = 735 K s prip. Na podstavi tožbe odredil se je narok za ustno sporno razpravo na dan 11. januarja 1905, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodnji, v sobi št. 2.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Valentin Malerič v Krupi. Ta skrbnik bo zastopal tožence v ozamenjeni pravni stvari na njihovo nevarnost in stroške, dokler se ne oglasijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Črnomlju, odd. I, dne 5. januarja 1905.

Gegründet 1812.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler
Brüder Eberl
Laibach
 Miklošičstrasse Nr. 6
 Ballhausgasse Nr. 6.
 Telephon 154. (4556) 297-45

Billige Briefmarken. Preisliste
 gratis sendet August Marbes, Bremen.
 (741) 59-48

Kaffeehaus.
 Wegen Abreise des Inhabers ist **sofort** ein gut gehendes, schön eingerichtetes Kaffeehaus in einer Stadt ohne Konkurrenz **zu verkaufen.**
 Anzufragen bei Frau Novotny, Wienerstrasse, Laibach. (34) 3-3

Klavierspieler für Tanzmusik wird aufgenommen.
 Wo, sagt die Administration dieser Zeitung. (40) 4-3

Zither-Unterricht erteilt (41) 3-3
Josef Omuletz sen.
 Reflektierende wollen ihre Adresse in der Administration dieser Zeitung hinterlegen.

Ein Ladenmädchen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wird in der **Konditorei Kirbisch** aufgenommen. (42) 3-3

Geld-Darlehen
 für Personen jeden Standes zu 5 und 6%, in kleinen monatlichen oder vierteljährigen Raten rückzahlbar, besorgt rasch und diskret.
Alexander Arnstein, Budapest
 VII., Nefeletsgasse 55. (Retourmarke.)
 (5222) 6-8

Moll's Seidlitz Pulver. Nur echt wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Molls Schutzmarke und Unterschrift trägt.
 Molls Seidlitz - Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungstätigkeit steigernder Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. (5317) 52-52
 Preis der Original-Schachtel 2 K.
 Fälskate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz. Nur echt, wenn jede Flasche A. Molls Schutzmarke trägt und mit der Bleiplombe «A. Moll» verschlossen ist.
 Molls Franzbrantwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.
 Preis der plombierten Original-Flasche K 1-90.
 Hauptversand durch
Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.
 In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLL's Präparate.
 Depots **Laibach:** Ubald von Trakóczy, Apotheker; M. Leustek, Apotheker; **Stein:** Jos Močnik, Apotheker; **Rudolfswert:** Jos Bergmann, Apotheker.

K. k. priv.
Leinen-, Tischzeug- und Damastwaren-Fabriken
 Sternberg, Oskau, D.-Liebau u. Hronov a. M.
NORBERT LANGER & SÖHNE.
NIEDERLAGE
 bei
ANTON ŠARC, LAIBACH
 Petersstrasse Nr. 8.
Spezialgeschäft für Brautausstattungen.
 Sämtliche Erzeugnisse werden zu den gleichen Preisen verkauft wie in den Fabriken selbst. (79) 1

Geld-Darlehen
 für Personen jeden Standes zu 4, 5, 6%, gegen Schuldschein, auch in kleinen Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret
Karl von Berecz, handelsgerichtlich protokollierte Firma, Budapest, Josefing 33.
 Retourmarke erwünscht. (75) 6-1

Über Land und Meer
 Oktav-Ausgabe
 Der Monat

 Monatlich ein Heft | Jedes Heft 1 Mark.
 Das erste Heft des neuen Jahrgangs (1905) wird eröffnet mit zwei fesselnden Werken der Erzählungskunst:
Ernst Zahn: Die Clari-Marie,
August Sperl: Der Obrist,
 deren Romane und Novellen von **Wilhelm Hegeler — Ida Boy-Ed — Hanns von Zobeltitz u. v. a.** folgen werden. — Daneben wird eine Fülle von Artikeln unterhaltender und belehrender Art aus allen Gebieten modernen Lebens und Wissens geboten und die **Zeitereignisse in Wort und Bild** behandelt, während Herz u. Auge durch **zahlreiche Kunstblätter** in Farben- und Zondruck nach Hauptwerken der Malerei und Plastik erfreut werden.
 Die billigste aller deutschen Monatschriften.
 Probeheft senden wir gern zur Ansicht. Bestellungen auf Über Land und Meer Oktav-Ausgabe „Der Monat“ nimmt entgegen
Hg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Buchhandlung in Laibach.

Anfertigung von Braut-Ausstattungen
 Gegründet 1870.
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
 Eigenes Erzeugnis
 die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das
Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN
 Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.
 Rathausplatz 8, LAIBACH, Rathausplatz 8.
 Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.
 Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene
 Dr. Jahnmannsche Gesundheitswäsche.
 Dr. Gust. Jägersche Wollwäsche.
 für Neugeborene Wäsche
 Wirtschaftsschürzen
 Unterröcke
 für Dienerschaft Wäsche
 Batistwäsche
 Leinen- u. Bettwäsche